

Fujitsu

Neuer Head of Public Sector Central Europe

[20.10.2017] Mit Juan Perea Rodríguez tritt ein neuer Head of Public Sector Central Europe bei Fujitsu sein Amt an. In der digitalen Verwaltung ist der Manager ebenso erfahren, wie in der öffentlichen IT – sowohl auf kommunaler als auch auf Landesebene.

Juan Perea Rodríguez ist neuer Head of Public Sector Central Europe und Mitglied der Geschäftsleitung Fujitsu Technology Solutions Deutschland. Wie das Unternehmen mitteilt, ist der Manager seit dem Jahr 1999 bei Fujitsu tätig und verfügt über umfassende Erfahrungen in der digitalen Verwaltung und öffentlichen IT. So betreute er etwa von 2004 bis 2009 den Bereich der Landesbehörden mit Schwerpunkt Innere Sicherheit und Justiz in Nordrhein-Westfalen. 2009 übernahm er zusätzlich den Bereich Kommunalbehörden in NRW. 2012 wurde er Director Sales für den Geschäftsbereich Öffentliche Auftraggeber und zuständig für das Land, die Kommunen inklusive Verkehr, Forschung und Lehre sowie für den Geschäftsbereich Gesetzliche Krankenversicherungen bundesweit. In seiner neuen Rolle möchte Juan Perea Rodríguez im öffentlichen Sektor unter anderem das Servicewachstum voranbringen. Beispielsweise werde das strategische IT-Consulting bei Fujitsu weiter ausgebaut. Die Zusammenarbeit mit Kunden, Partnern und Forschungseinrichtungen will Perea Rodríguez im Sinne der Digital Co-Creation umsetzen. Als Beispiel nennt Fujitsu die Digitalisierung im Bereich innere Sicherheit. Hier nehme das Unternehmen in Workshops und Dialogveranstaltungen die Anforderungen des Marktes auf, diskutiere mögliche Lösungsansätze und entwickle sie praxisorientiert weiter. Auf dem Fujitsu Forum am 8. und 9. November 2017 in München und bei der Jahrestagung Digitale Verwaltung am 13. und 14. März 2018 in Berlin will Fujitsu hierzu einige Ergebnisse vorstellen. (ve)

<http://www.fujitsu.com>

Stichwörter: Panorama, Fujitsu

Bildquelle: Fujitsu Technology Solutions GmbH

Quelle: www.kommune21.de